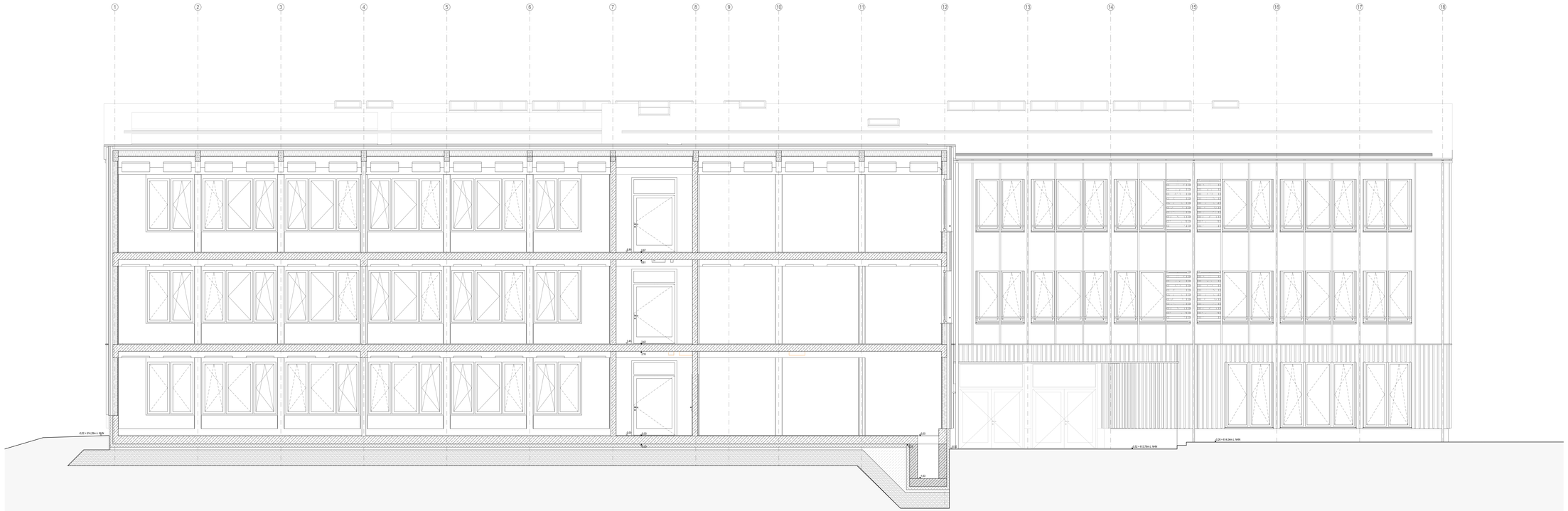


Längsschnitt E-E

Diese Planung gilt nur in Verbindung mit den statischen Konstruktionsplänen und sämtlichen Detailplänen der Fachingenieure.

Die Vorgaben des Brandschutzkonzeptes sind zu beachten.

Angaben über Schlitze/Durchbrüche sind vor Ausführung vom Unternehmer gemeinsam mit den Projektanten zu prüfen und zu besprechen.

Gründung, Bodenplatte, Fundamente, aufgehende Wände aus Stahlbeton gegen Erdreich, sind entsprechend der DIN-Vorschrift auszuführen.

Arbeits- und Dehnfugen zwischen Stahlbetonteilen sind gegen eindringende Feuchtigkeit wasserdicht nach DIN herzustellen.

Gegen anstauendes oder drückendes Wasser durch Bauteile, gleich welcher Art, haftet allein das ausführende Unternehmen.

Die Auflage des Bauscheins, die DIN-Vorschriften, daraus resultierenden Notwendigkeiten, sowie das Bodengutachten, sind zu beachten.

Die Anforderungen an den Schall- und Wärmeschutz sind entsprechend den vorliegenden Gutachten zu berücksichtigen und zu erfüllen.

Maße im Bestand, sowie bei Um- und Ausbau, sind grundsätzlich Fertigmaße, d.h. über Fertigboden, wenn nichts anderes angegeben ist.

Datum und/oder Änderungen, sowie Planungsstände beachten, ansonsten gilt größter Maßstab.

ABKÜRZUNGEN ALLGEMEIN

AHD	Abgehängte Decke	ST	Sturz
AH	Abhanghöhe	STG	Steigungen
AK	Achsklemme	SW	Sichtwerte
BR	Brüstung	SW	Schwelle
BRH	Brüstungshöhe ab OKFFB d. Geschosses	TP	Gefälletiefpunkt
BSPR	Bodensprung	UK	Unterkante
DF	Dehnfuge	ÜZ	Übertrag
DGL	Deckengleich	UZ	Untertrag
DSPR	Deckensprung	VK	Vorderkante
FBHV	FuBboden-Heizungsverteiler	WD	Wärmedämmung
FG	Fertigstacke	WDVS	Wärmedämmverbundsystem
FH	Fertigfußboden		
FL	Fliesenspiegel		
FT	Fertigtiegel		
FU	Fundament		
HP	Geläiehochpunkt		
K	Innenkante		
M	Motorantrieb / Elektroanschluss		
NI	Nischenhöhe		
RD	Rohrdecke		
RB	Rohrkäuboden		
RR	Regenrohr		

ABKÜRZUNGEN BRANDSCHUTZ

BW	Brandwand
fb	feuerbeständig (F90)
hf	hochfeuerhemmend (F60)
fh	feuerhemmend (F30)
ne	nichtbrennbar
se	schwerentflammbar
1.RW	1. Rettungsweg
2.RW	2. Rettungsweg

ABKÜRZUNGEN AUSSPARUNGEN

b	Breite
d	Baustärkeke
D / Ø	Durchmesser
DN	Nennweite
h	Höhe
l	Länge
t	Tiefe
E	Elektro
H	Heizung
L	Lüftung
S	Sanitär
BD	Bodendurchbruch
DD	Deckendurchbruch
KB	Kernbohrung
AÖ	Revisionsöffnung
WD	Wanddurchbruch
WS	Wandschlitz

BAUSTOFFE

	Bestand
	Beton bewehrt (STB)
	Mauerwerk (MW)
	WU-Beton
	Betonfertigteil
	Beton unbewehrt
	Wärmedämmung weich
	Wärmedämmung hart
	Estrich
	Sichtbeton
	Holzwerkstoff
GK/CF-F.G/28	GK-Ständerwand (TW)
LB/CF-F.G/28	LB-Ständerwand (TW)

SYMBOLE

	OK Fertig / Roh
	UK Fertig / Roh
	VK Fertig / Roh
	WS B/T/H Wandschlitz
	WD B/H Wanddurchbruch
	DD L/B Deckendurchbruch
	BD L/B Bodendurchbruch
	BS L/B/H Bodenschlitz
	DK Deckenkernbohrung
	BK Bodenkernbohrung
	DSP Deckensprung
	BSP Bodensprung
	Änderungsmarker
	Detailverweis

BRANDSCHUTZ

BW	BW Brandwand
Bauart BW	Bauart BW (fb und in Bauart BW)
F 90-AB F 60-AB	EI 60-AB hochfeuerhemmend
F 30-AB	EI 30-AB feuerhemmend
	Rauchdicht
T30/S(Th)30/Sa	Feuerwiderstandskl. Türen
F30/RW	Feuerwiderstandskl. Fenster
G30/GK(F)30	BSV o. Schutz Wärmedämmung
RS	Rauchschutztür
S	Selbstschließend
D	Dichtschließend
FSA	Feststellanlage
CTS	Obertürschließer

AUSSTATTUNG

	Möblierung fest
	Möblierung lose

GEWERK

	HLS - Heizung,Lüftung,Sanitär
	ELT - Elektrotechnik
	LA - Freianlagenplanung
	TGA - Technische Gebäudeausrüstung

HÖHENKOTEN

- Unterkante Rohdecke
- Unterkante Fertigdecke
- Oberkante Fertigdecke
- Oberkante Rohdecke

DURCHBRÜCHE

§ DD 30/15

Gewerk
Öffnungsart
Länge / Breite

UZ 5,00/.55
UK UZ + 42 10

ÜBERSICHTSPLAN

Grundriss ist Eigentum der Firma Hugl Bau GmbH

- Hofer UZ
- Hofer OK
- Hofer UK
- Breite UZ
- Hofer Breite UZ

UNTERZÜGE

Erläuterung Bemaßungen anhand eines exemplarischen Unterzuges

RAUMSTEMPEL

Raumnummer
Raumbezeichnung
Netto-Raumfläche (NRF)
Lichte Raumhöhe (LH)
Nutzungsart (NA)
Norm (DIN)
Raumstellung (U)

TÜRSTEMPEL

Türnummer
Türart
Brandschutz
Schallschutz
Rauchdichtheit
Bemaßungsmaß (BGS)

FENSTERSTEMPEL

Fensterart
Bemaßungsmaß (BRM)
Brüstung (BR)
Ausladung extern
Ausladung intern

WANDSTEMPEL

Bauart / Hersteller / Brandschutz / Schallschutz angebauter Bauteil

z.B.: GK 15 F30 247 dB
z.B.: LB 15 142 dB

ABKÜRZUNGEN RAUMSTEMPEL

STB	Stahlbeton
KP	Kerbplatte
H-DS	Hetp-Akustik-Deckensegel
GF	Gipsfaserplatte
LB	Lehmbauplatten
GKB	Gipskartonbeplankung
HW	Holzwolleplatten
GIT	Gitterrost
DFF	Dachflächenfenster

ABKÜRZUNGEN TÜRSTEMPEL

TÜRART	
HG	Holz-Glas-Element
HO	Holztür
SH	Schiebetür
IF	Innenfenster
NSD	Nachstromöffnung
FR	Feuchtraum

ABKÜRZUNGEN FENSTERSTEMPEL

GRÖßENANGABEN	
BRM	Bemaßungsmaß
BRH	Brüstungshöhe
BRD	Brüstung an BRD
DL	Deckenlicht
ZLTGR	Deckenlicht Tür/Fenster
ZRH	Zarge/Rahmenhöhe
ZRB	Zarge/Rahmenbreite
RSB	Rauchschutzbrüstung
RSK	Rauchschutzkonstruktion
R	RSK
	wird ausgeführt (Brüstungsbreite)
TÜRL/FENSTERÖFFNUNG	
ÜLF	Überlichtfenster/-türflügel
ÜL	Überlichtfenster
FS	Fensterstock
FT	Fensterflügel
ZTÜR	Zarge an Tür
ZFÜR	Zarge auf Höhe Lichtdecke
	Zarge auf Höhe Lichtdecke
SPK	Schlüssel an Gebäudeverwaltung
SPK	Schlüssel an Hausmeister
EMF	Elektromagnet. Feststeller
EMF	Elektromagnet. Feststeller
RAF	Rauchabzugsfenster
RAF	RAF
	wird ausgeführt (Brüstungsbreite)

ABKÜRZUNGEN FENSTERARTEN

FENSTERARTEN	
FIX	Festverglasung
SL	Schiebelement
DK	Dreh-Kipp
KI	Kippflügel
DL	Drehflügel
FLÜGEL	
ÜL	Überlichtflügel
SL	Schiebelement
DK	Dreh-Kipp
KI	Kippflügel
DL	Drehflügel
FUNKTION	
S	Schallschutzfenster
R	Rauchschutzfenster
SR	Schallschutzfenster / Rauchschutzfenster
E	Einbruchhemmend
EMF	Elektromagnet. Feststeller
RAF	Rauchabzugsfenster
F	Fluchtfenster

BODENBELÄGE

WS	Werkstein
LIN	Linoleum
PVC-FA	Polyvinylchlorid abteilfähig
FLI	Fliesen
IPA	Industrieparkett
SAL	Sauberlauf
STA	Staubbindender Anstrich
ABA	Abteilfähiger Anstrich

Alle Höhenangaben beziehen sich auf ±0.00 = OKFFB EG / Ebene 0 | Tür- / Sturz- und Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFFB.
Boden- und Wanddurchbrüche sind vor Ort mit Architekt, Tragwerks- und Fachplanern rechtmäßig zu prüfen und festzulegen.

BESTANDSMASSE SIND VOR ORT ZU PRÜFEN !

Alle Maße sind am Bau zu prüfen. Lieferungsdaten sind der Bauleitung sofort mitzuteilen.
Anschlüsse und Anschlusshöhen sind in Absprache mit der Bauleitung an den Bestand anzupassen!

Grundriss ist Eigentum der Firma Hugl Bau GmbH

- Hofer UZ
- Hofer OK
- Hofer UK
- Breite UZ
- Hofer Breite UZ

DIESE ZEICHNUNG DARF OHNE UNSERE GENEHMIGUNG WEDER VERVIELFÄLTIGT NOCH AN DRITTE PERSONEN WEITERGEGEBEN WERDEN

INDEX	GEÄNDERT	DATUM	NAME

GEPRÜFT:
GENEHMIGT:

HLS:
ELT:

WERKPLANUNG 1 — HUG_ARC_5_202_SN_L_VAZ01

Bauvorhaben

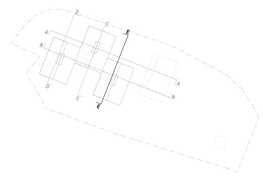
Neubau Grund- und Mittelschule Huglfing

Seeleite 33
82386 Huglfing

Flnr 676
Gemarkung: Huglfing

Bauherr

Grundschulverband Huglfing
vertr. d. Herrn Markus Huber
Hauptstraße 32
82386 Huglfing
Deutschland



Höhenbezug
±0.00 = 614.30m ü.NHN

WERKPLANUNG 1

Planinhalt	Maßstab	1:50
Schnitte Längs, E-E	Gezeichnet	EH, ML
	Plangröße	DIN A0+
	Projektnummer	M050
Plannummer	Datum	03.06.2026
HUG_ARC_5_202_SN_L_VAZ01	Freigabe: VORABZUG	Index: VAZ01